

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1868**

4.12.1868

152.

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 4. Dezember 1868

IV. Quartal. 134. Abonnements-Vorstellung.

## Prinz Friedrich von Homburg.

Schauspiel in fünf Akten, von Kleist.

### Personen:

Friedrich Wilhelm, Kurfürst von Brandenburg . . . . .	. . . . .	Herr Schneider.
Die Kurfürstin, seine Gemahlin . . . . .		Fräul. Könnenkamp.
Natalie, Prinzessin von Dranien, seine Nichte, Chef eines Dragonerregiments . . . . .		Fräulein Bender.
Feldmarschall von Dörfling . . . . .		Herr Brulliot.
Friedrich Arthur, Prinz von Homburg, General der Reiterei		Herr Grösser.
Graf Hohenzollern,	} in der Suite des Kurfürsten .	Herr Schönfeld.
Rittmeister Graf Sparren,		Herr Devrient.
Graf Truchs,	} Obersten der Infanterie . . . . .	Herr Kürner.
Hennings,		Herr Bregenzer.
Kottwitz, Oberst . . . . .		Herr Lange.
Graf Neuß,	} Mitt- meister } des Dragonerregimentes	Herr Morgenweg.
von der Goltz,		Herr Consentius.
Siegfried von Mörner,		Herr Nebe.
Stranz,		Herr Eylert.
Lieutenants } . . . . .	} Prinzessin von Dranien	Herr Klumpp.
Ein Wachtmeister . . . . .		Herr Clasing.
Hofcavalier . . . . .		Herr Diehl.
Hofdame . . . . .		Herr Speigler.
Pagen } . . . . .		Herr Basen.
Ein Bauer . . . . .		Frau Obermüller.
Dessen Weib . . . . .		Margar. Emmig.
Generale. Obersten. Offiziere und Soldaten Hofcavalier. Hofdamen. Pagen. Volk.		Fräulein Schwarz.
		Herr Schubert.
		Frau Keller.

Die Handlung geht im Jahre 1675 theils in Hehrbellin und Umgegend, theils in Berlin vor.

**Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.**

**Kasse-Öffnung: 6 Uhr.**

Unpäßlich: Herr Brandes.

### Bekanntmachung.

Da sich das Theaterjahr 1868 mit Ende Dezember schließt, so werden diejenigen Logen-Inhaber und Hauptabonnenten, welche nicht gesonnen sind, das Abonnement für das Jahr 1869 zu erneuern, ersucht, sich hierüber alsbald und längstens bis zum 15. Dezember d. J. schriftlich anber zu erklären, indem, wenn bis zu diesem Tage keine schriftliche Aufkündigung erfolgt, dieses für jene, welchen nicht Eritens der Hoftheater-Verwaltung gekündigt wird, als eine rechtsverbindliche Erklärung der ferneren Beibehaltung der betreffenden Plätze im Jahres-Abonnement nach den Bestimmungen der bestehenden Abonnements- und Logen-Ordnung angesehen wird.

Anfragen um Plätze u. c. wollen an das Secretariat der General-Administration gerichtet werden. Auch können bezügliche Aufträge bei dem Logenbeschließer Schuh, wohnhaft im Hause 32 der großen Herrenstraße, gemacht werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1869 ein neues Jahres-Abonnement auf den **Theaterzettel** eröffnet wird, dessen Preis 1 fl. 12 kr. beträgt.

Die Zettelträger werden zu Anfang des Jahres Unterzeichnungs-Listen vorlegen.

Karlsruhe, den 30. November 1868.

**General-Administration der Großherzoglichen Kunstanstalten.**